

SCHEIBENSCHLAGEN

Bürger-
MUSIKKAPELLE
PIANS

gegr. 1924



SONNTAG, 22. FEBR 2026

HEUER SCHON AB 15:00 UHR

(KINDERWETTBEWERB MIT ÜBERRASCHUNG)

TENNISPLATZ

(BEI SCHLECHTER WITTERUNG IN DER FEUERWEHRHALLE)

Auf, auf eis Leitla, d'Musi tuat huiru Scheibaschlåga
und håt enk so manch's zum Såga.

S' nui Jåhr sell enk viel Freid und Seiga bringa
und gar alls sell recht guat g'linga.

Viel steaht ba ins in dem huiriga Jåhr wiedr an:

Nui Dirndla und Trochta für insari junga Madla und Buaba weara gnaht und
Instrumentla weara kouft,

deis brauchts ollas noatwendig, dass as par Musi ou weitrhin guat louft.

Ou insar Jugendblosorchester (GPS genannt) wella miar nou stärker untarstizza,
weil bei da Proba und Ausrückunga keima die schua fescht zum Schwitza.

Im Probelokal und br Technik geits hold ou olli eppas zum Richta,
drum tia mir enk huiru ouh wiedr gonz schiani Fersla dichta.

Bei deina viela Socha wou miar huiru wiedr miaßa koufa,

do miaßa mir schua viel Musispiela und vo Haus zu Haus loufa.

Miar tata fescht um enkri Unterstützung bitta, wenn mir nåcha zum Kassiera keima,
Vergalts´Gott enk iats schua fürs freindlich Aufnehma.

Damit eis enk tiat´s nit verkiahla,

tia miar Kaskiachla, Glühwein, Tee und Schnapsla serviera.

Weit aussì sella dia Scheiba fliaga und die Böller sella kråcha,

mit denna wella miar da Piannerinnen und Pianner a groaßi Freid måcha.

Miar gfreia ins auf enkern Bsuauch!

A groaßi Bitt: Miar vor Musi mechat enk froga,
ob nit zur Unterstützung vo insarar Marketenderin es epparm gab zum´s
Schnapsfassli troga.

Egal ob männlich oder weiblich,

deis tat ins gfreia unbeschreiblich.

